

Bitte
frankieren

Freunde des Kunstmuseums Basel
und des Museums für Gegenwartskunst
Postfach 644
CH-4001 Basel



Hans Holbein d.Ä., Graue Passion, Christus vor Pilatus, zwischen 1494 und 1500

hans holbein in der staatsgalerie & sammlung marli hoppe-ritter im museum ritter mit dr. bodo brinkmann, leiter der abteilung kunst des 15. bis 18. jahrhunderts am kunstmuseum basel



Sammlung Marli Hoppe-Ritter

In der Sonderausstellung «**Hans Holbein d.Ä.: Die Graue Passion in ihrer Zeit**», widmet sich die Staatsgalerie einem der zentralen Themen christlicher Kunst: der Passion Christi. Hans Holbein d.Ä. fertigte seine zwölf Tafeln umfassende »Graue Passion« zwischen 1494 und 1500 an. Den Besucher erwartet eine Begegnung der Superlative: Die Ausstellung zeigt Holbeins Passionsfolge im Kontext themengleicher Tafelbilder und Graphikreihen wichtiger Vorläufer und Zeitgenossen wie DIRK BOUTS, dem MEISTER VON FRANKFURT, MARTIN SCHONGAUER, dem MEISTER AG, ISRAEL VAN MECKENEM u.a.m. In besonderem Masse wird die emotionale Dichte und kompositorische Geschlossenheit deutlich, in der Holbein die Leidensgeschichte Christi interpretierte.

Besonderes Augenmerk gilt der schon im Namen der «Grauen Passion» anklingenden farblichen Gestaltung, die beispiellos innerhalb der gesamten europäischen Altarmalerei ist. Zugleich ist sie im Kontext der Darstellungen im 14. bis 16. Jahrhundert zu sehen, die die Vielfarbigkeit der Erscheinungswelt durch bewussten Farbverzicht verfremdete.

Entscheidende Vorbilder für Hans Holbein d.Ä. auf dem Gebiet der Grisaillemalerei waren Jan van Eyck, Rogier van der Weyden, Hans Memling und deren Umkreis bzw. Nachfolge. Ihre Werke werden in exemplarischer Auswahl ebenso wie die mit monochromer Farbgestaltung experimentierenden deutschen Zeitgenossen, darunter Matthias Grünewald und Hans Baldung Grien, zu sehen sein. «Homage to the square» – mit diesem Titel der berühmten Werkserie von Josef Albers könnte die **Sammlung Marli Hoppe-Ritter** zu Recht überschrieben werden. Die Vielfalt malerischer und plastischer Konzepte zum Quadrat, seine

anhaltende Lebendigkeit als Form und die spannenden Verbindungslinien, die sich quer durch die Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts ziehen lassen, offenbaren ein überzeugendes Sammlungskonzept. Die Sammlung Marli Hoppe-Ritter umfasst etwa 700 Gemälde, Objekte, Skulpturen und graphische Arbeiten. Sie versammelt eine Vielzahl künstlerischer Konzepte, die das Quadrat zum Ausgangspunkt oder Ziel haben und umschliesst damit ein ganzes Jahrhundert Kunstgeschichte in konzentrierter Form. Zeitgleich finden die Sonderausstellungen «Vorsicht Farbe! Werke der Sammlung Marli Hoppe-Ritter zum Thema Farbe» und «Regine Schumann – black box» statt.

- Datum:** Samstag, 27. November 2010
Preis: CHF 168.– pro Person
 CHF 27.– Annullierungsversicherung
Inklusive: Fahrt im komfortablen Bus Basel – Stuttgart – Waldenbuch – Basel • Eintritte und Führungen in der Staatsgalerie Stuttgart sowie dem Museum Ritter • Kaffee & Gipfeli im Bus • Mittagessen inkl. Getränke • Reiseleitung
Teilnehmer: min. 20 Personen | max. 40 Personen (2 Gruppen)
Anmeldung: bis 7. November 2010, danach auf Anfrage
Reiseleitung: Nino Weinstock und Bodo Brinkmann

Persönlichkeiten reden

Persönlichkeiten, die mit dem Kunstmuseum verbunden sind, reden über ihr Lieblingsbild, Werk oder die individuelle Beziehung zum Museum.

Persönlichkeiten reden

36 | Carena Schlewitt, Direktorin Kaserne Basel, Freitag, 29. Oktober 2010

37 | Dr. Georges B. Ségal, Kunst- & Antiquitätenhändler, Freitag, 26. November 2010

38 | Peter Bläuer, Kunstvermittler – Leiter der LISTE, The Young Art Fair in Basel, Freitag 28. Januar 2011

Treffpunkt/Ort Foyer Kunstmuseum
 Beginn 12.30 Uhr
Dauer ca. 30–45 Minuten, anschliessend Lunch
Kosten CHF 25.– pro Person inkl. Lunch und Getränk
Anmeldung Erforderlich, mit der im Umschlag enthaltenen Karte oder Online unter [www.freunde-kunstmuseum.ch/kunst & reisen](http://www.freunde-kunstmuseum.ch/kunst&reisen)

Anmeldetalon

Ich/wir melde(n) mich/uns definitiv für folgende(n) Anlass/Anlässe an:

Persönlichkeiten reden

36 | Carena Schlewitt | Freitag, 29. Oktober 2010 (CHF 25.– p.P.)

1 Person 2 Personen

37 | Dr. Georges B. Ségal | Freitag, 26. November 2010 (CHF 25.– p.P.)

1 Person 2 Personen

38 | Peter Bläuer | Freitag, 28. Januar 2011 (CHF 25.– p.P.)

1 Person 2 Personen

Reisen & Exkursionen

Stuttgart | Samstag, 27. November 2010

1 Person 2 Personen CHF 168.– p.P.
 Annullierungsversicherung CHF 27.– p.P.

Reisen, Exkursionen, Führungen und Anlässe: Änderungen vorbehalten.

Mitgliedernummer

Name	Vorname
Strasse	PLZ Ort
Telefon	eMail: